

Arbeiten am Friedhof in Hamlesch in vollem Gange

Ein gepflegter Friedhof mit gepflegten Gräbern ist ein Symbol der Wertschätzung der Menschen, die uns nahe waren. Was geschieht jedoch, wenn sich aufgrund der großen räumlichen Distanz um die Pflege dieses Andenkens nicht mehr gekümmert werden kann? Seit der Gründung des Vereins haben wir aus Spenden und Mitgliedsbeiträgen Johann und Andreas Astner mit einem jährlichen Obolus bei der Pflege des Friedhofs finanziell unterstützt. Johann Astner ist Kurator unserer Evangelischen Kirche in Hamlesch und kümmert sich auch um die Grünfläche rund ums Kirchengebäude. Die Pflege des Friedhofs bezog sich hauptsächlich auf das Allernötigste: mehrmals im Jahr das Gras mähen sowie das Gestrüpp klein halten. Nun, fast dreißig Jahre seitdem die meisten Hamlesch verlassen haben, zeigen sich große Schäden an der Friedhofsmauer und dem Friedhofstor. Ein großes Problem bereiteten zwei hochgewachsene Tannen: Durch ihre Nähe zur Friedhofsmauer ist ein Riss in dieser entstanden.

Friedhof

Geschrieben von: Eberle Michael



Das Bild zeigt eine Friedhofsanlage mit mehreren Grabhügeln, die von Unkraut überwachsen sind. Rechts im Bild ist eine lange, weiße Mauer zu sehen, die einen Teil des Friedhofs abgrenzt. Die Mauer hat eine kleine, bogenförmige Öffnung. Im Hintergrund sind Bäume und ein Strommast zu erkennen.

Friedhof

Geschrieben von: Eberle Michael



Das Foto zeigt die Beladung des PKW für die Fahrt zum Friedhof, die auch passend

Friedhof

Geschrieben von: Eberle Michael



Friedhof

Geschrieben von: Eberle Michael



Das Foto zeigt die Arbeit eines Baubeamten, der einen Baum fällen lässt. Ein Mitarbeiter ist hoch oben im Baum, während ein anderer mit der Kettensäge am Stamm arbeitet. Die Szene ist vor einem klaren blauen Himmel zu sehen.